IN UNSEREN HÄNDEN



www.agrana.com mobile.agrana.com



AGRANA Beteiligungs-AG **GEWINN-Messe** | **Star der Stunde**

DI Johann Marihart, Vorstandsvorsitzender

Wien, 17. Oktober 2014

Auf einen Blick

AGRANA-Produkte im täglichen Leben





ZUCKER.

- Zucker wird vertrieben
 - an Endverbraucher über den Lebensmittelhandel als Marke wir z.B. "Wiener Zucker" in Österreich sowie
 - an die weiterverarbeitende Industrie: z. B. Getränkeindustrie, Süßwarenindustrie, Fermentationsindustrie sowie sonstige Nahrungsmittel- und Getränkeindustrie.



STÄRKE.

- AGRANA produziert Stärke und Spezialstärkeprodukte.
- Stärke: komplexes, nicht wasserlösliches Kohlehydrat. Stärke wird in der Nahrungsmittelverarbeitung als Verdickungsmittel sowie für technische Anwendungen z.B. in der Papierverarbeitung eingesetzt.
- Bioethanol ist Teil des Stärke-Geschäftes.



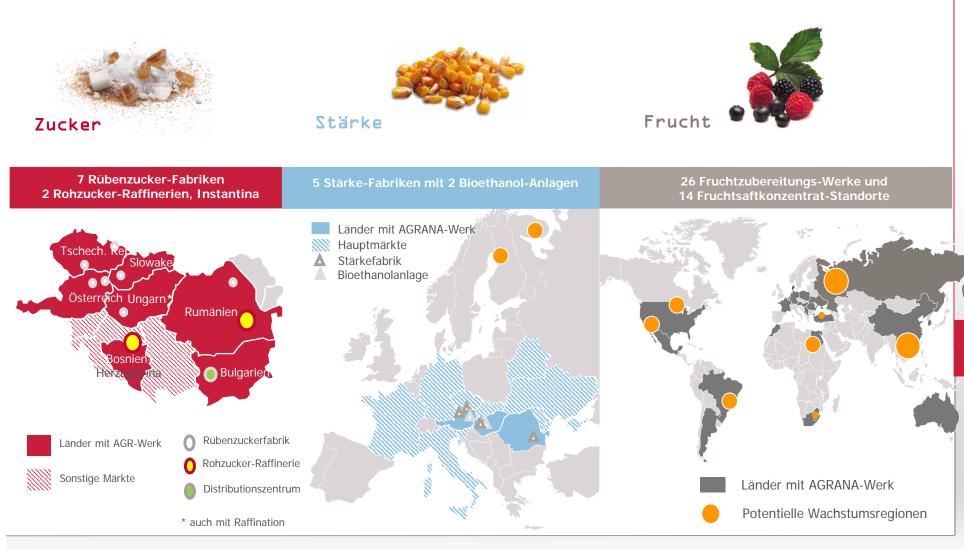
FRUCHT.

- Fruchtsaftkonzentrat-Kunden sind Fruchtsaftabfüller und die Getränkeindustrie.
- Fruchtzubereitungen sind kundenspezifische Produkte für
 - die Molkereiindustrie,
 - die Backwarenindustrie,
 - die Eiscremeindustrie.

Int. Produktion trifft auf int. Kunden









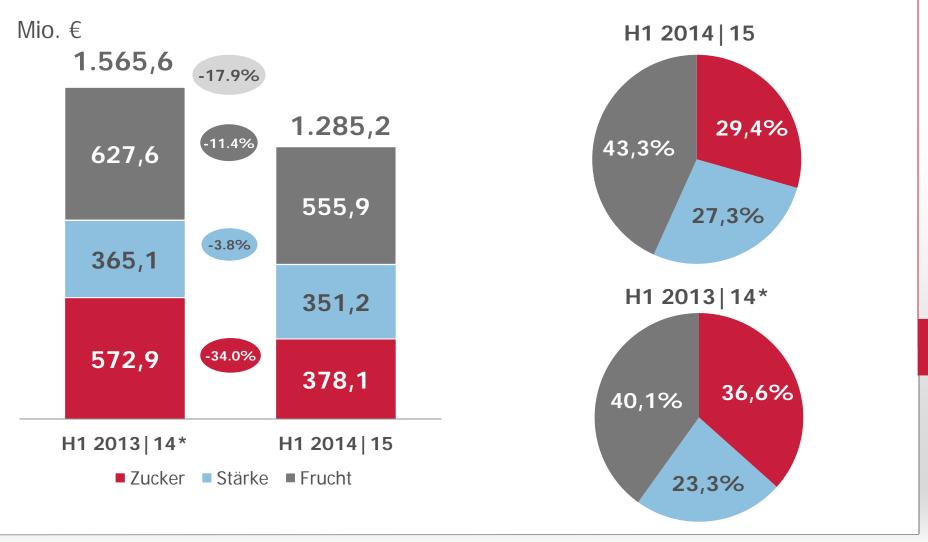
1. Halbjahr 2014 | 15

- Zuckerpreise und Schließungskosten bei Frucht führten zu Umsatz- und EBIT-Rückgang
- **Umsatz**: 1.285,2 (Vorjahr: 1.565,6) Mio. € (-17,9 %)
- Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT): 87,0 (Vorjahr: 104,2) Mio. € (-16,5 %)
- **EBIT-Marge**: 6,8 % (Vorjahr: 6,7 %)
- Konzernperiodenergebnis: 60,9 (Vorjahr: 69,2) Mio. € (-12,0 %)
- Eigenkapitalquote: 52,1 % (28. Februar 2014: 49,9 %)
- Rückgang des **Verschuldungsgrades (Gearing)** auf 24,1 % (28. Februar 2014: 32,4 %)
- Viertes US-Fruchtzubereitungswerk in Lysander NY in Betrieb genommen
- Neues Forschungs- und Innovationszentrum ARIC in Tulin eröffnet

Umsatzerlöse nach Segmenten

H1 2014|15



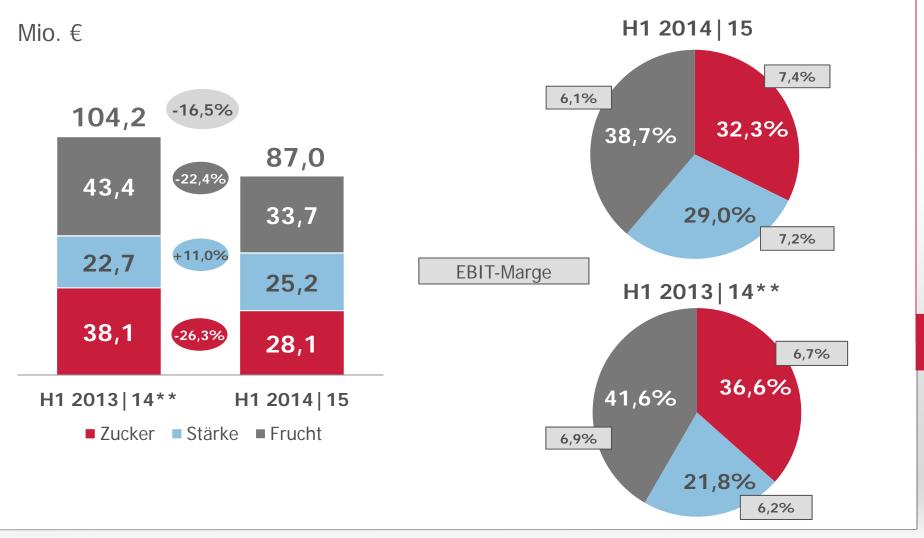


^{*} Angepasst nach IAS 8 (-> IFRS 11)

EBIT* nach Segmenten

H1 2014|15





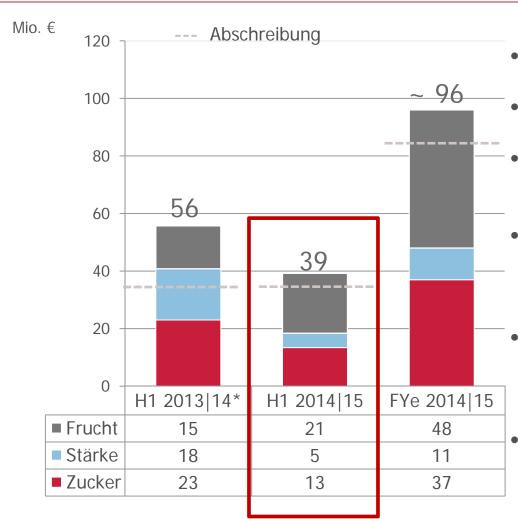
 $[\]hbox{* Operatives Ergebnis nach Sondereinflüssen und $\tt,at-Equity"-Ergebnissen}\\$

^{**} Angepasst nach IAS 8 (-> IFRS 11)

Investitionsschwerpunkte

H1 2014|15



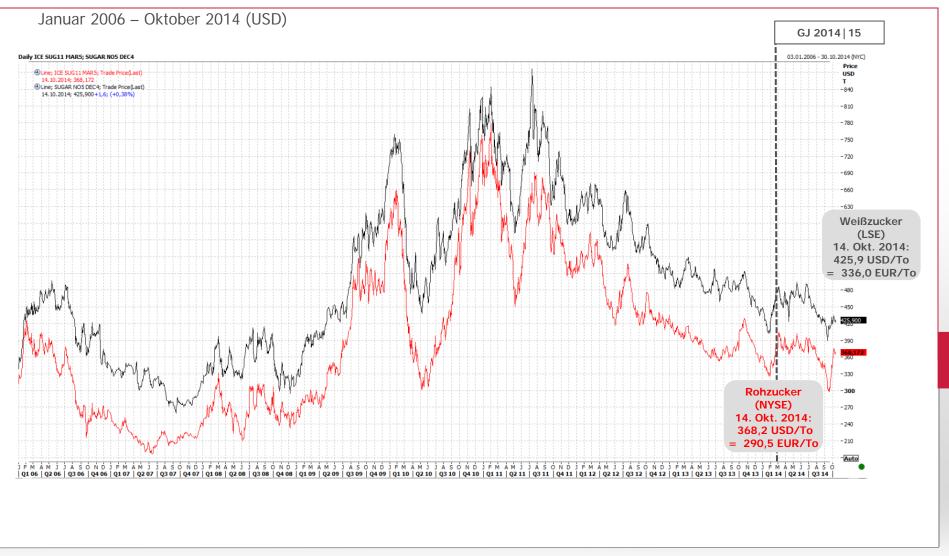


- Ausbau der Melasseentzuckerungsanlage am Standort Tulln (ZUCKER) Bau eines Verpackungszentrums am Standort Kaposvár, Ungarn (ZUCKER) Kapazitätserweiterungen für Wachsmaisstärkeproduktion am Standort Aschach (STÄRKE)
- Endfertigstellung des neuen US-Fruchtzubereitungswerkes im Bundesstaat New York, das im Mai 2014 erfolgreich in Betrieb ging (FRUCHT) Verlagerung der Fruchtsaftkonzentratproduktion von Gleisdorf nach
 - Kröllendorf, wo Verarbeitungskapazität um 30% gesteigert wurde (**FRUCHT**)
 - Verlagerung der Fruchtzubereitungsproduktion von Kröllendorf nach Gleisdorf (**FRUCHT**)

Notierungen für Zucker

Roh- und Weißzucker





AGRANA Research & Innovation Center



- Investitionen f
 ür die Zukunft
 - Ziel: Bündelung aller F&E Aktivitäten in Tulln
 - **Synergien** bei cross-divisionalen Forschungsthemen Frucht/Stärke/Zucker: Clean Label / Ernährungsphysiologie / Süßungsmittel / Aromen
 - Standort Tulln -> Vernetzung mit anderen Forschungseinrichtungen (IFA-Tulln)
 - ~ 60 Mitarbeiter
 - Investitionsvolumen rd. 4 Mio. €



1,300 m² Neubau 450 m² Technikum 850 m² Labor- und Bürofläche



Aktivitäten im Segment Frucht

Marktwachstum in Nordamerika

- Erfolgreicher Start mit 4. US-Fruchtzubereitungswerk in Lysander NY
- Investitionsvolumen: € 30 Mio.
- Produktionskapazität: 45.000 Tonnen pro Jahr
- Neuer Standort trägt steigender Kundennachfrage in Kanada und im Nordosten der USA Rechnung





Optimierung Standortstruktur in Österreich

- Konzentration der Fruchtzubereitung in Österreich auf Standort Gleisdorf
- Kröllendorf bleibt Standort für Produktion von Fruchtsaftkonzentrat und Zentrale der AUSTRIA JUICE GmbH

Ausblick für das GJ 2014 | 15

Auf Basis der Vergleichszahlen 2013 | 14 gemäß Equity-Methode





- Beim Konzernumsatz (Vorjahr: 2.841,7 Mio. €) wird von einem deutlichen Rückgang ausgegangen, der auf ein im Durchschnitt markant niedrigeres Preisniveau zurückzuführen ist
- Beim **EBIT** (Vorjahr: 167,0 Mio. €) erwartet AGRANA aufgrund der sich manifestierenden Preisrückgänge, v.a. bei Zucker und Ethanol, eine deutliche Abschwächung
- Im Geschäftsjahr 2014|15 wird das Investitionsvolumen des Konzerns mit in Summe rund 96 Mio. € auf Abschreibungsniveau liegen

Disclaimer

Diese Präsentation dient ausschließlich zur Information und darf weder ganz oder teilweise für irgendwelche Zwecke kopiert oder an dritte Personen weitergeleitet oder veröffentlicht werden. Diese Präsentation beinhaltet schriftliche Unterlagen bzw. Folien für eine Präsentation über AGRANA Beteiligungs-Aktiengesellschaft ("die Gesellschaft") und ihre Geschäftstätigkeit.

Diese Präsentation stellt keine Aufforderung oder Angebot zum Kauf, Verkauf oder zur Zeichnung von Aktien in der Gesellschaft dar. Die darin enthaltenen Informationen dienen nicht als Grundlage für einen Vertrag oder eine Investitionsentscheidung.

Diese Präsentation enthält zukunftsbezogene Aussagen, d.h. Aussagen, die nicht auf historischen Fakten beruhen, inklusive Aussagen über die Meinungen und Erwartungen der Gesellschaft sowie die Ziele der Gesellschaft für die künftige Entwicklung der Geschäftstätigkeit. Diese Aussagen basieren auf aktuellen Planungen, Schätzungen und Prognosen, und sollten daher von Investoren nicht übermäßig bewertet werden. Zukunftsbezogene Aussagen gelten nur am Tag ihrer Veröffentlichung und die Gesellschaft ist nicht verpflichtet, diese Aussagen in Hinblick auf neuen Informationen oder künftigen Entwicklungen auf den letzten Stand zu bringen und geänderte Aussagen zu veröffentlichen.

Obwohl diese Präsentation mit größter Sorgfalt in Hinblick auf die Richtigkeit der Fakten sowie die Angemessenheit der Aussagen vorbereitet wurde, wurde diese Präsentation durch die Gesellschaft inhaltlich nicht geprüft. Weder die Gesellschaft noch ihre Direktoren noch dritte Personen übernehmen die Gewähr, ausdrücklich oder implizit, für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der dieser Präsentation zugrunde liegenden Informationen oder Meinungen. Weder die Gesellschaft noch ihre Mitglieder, Organe, Vertreter oder Arbeitnehmer bzw. dritte Personen übernehmen irgendeine Haftung für Schaden, die durch die Verwendung dieser Präsentation oder deren Inhalt bzw. in Zusammenhang damit entstehen.

Quantitative Definitionen ausgewählter qualitativ-beschreibender Begriffe:

"Modifikator"	Visualisierung	Bandbreite der numerischen Veränderung
Stabil	→	+/- 0% bis zu 1%
Leicht	7 oder 3	+/- mehr als 1% bis zu 5%
Moderat	↑ oder ↓	+/- mehr als 5% bis zu 10%
Signifikant	↑↑ oder ↓↓	+/- mehr als 10%